

Hamm *magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Mai 2010 / 37. Jahrgang

DIE RAD- STADT

Fotomontage: Feußner

Anzeige



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3
Telefon 0 23 81 / 9 06 - 196

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Grenz-Erfahrung: Tour de Hamm	4
SchachtZeichen	12
Moschee-Einweihung: „Ein großer Tag“	14



Veranstaltungstipp:

19.05.2010

19.00 Uhr
Zentralhallen:
Restaurant

Fips Asmussen

Weitere Veranstaltungen finden
Sie auf Seiten 16, 17, 20 und 21

Neue Perspektive in neuem Job! Zertifizierte Lehrgänge mit guten Berufschancen*

- ⇒ **Technische/r Betriebswirt/in (TÜV)***
inkl. Qualitätsbeauftragter, kaufmännisches u. betriebswirtschaftliches Wissen, Beratung: (02303) 96110-25
- ⇒ **SAP®-Berater (Consultant mySAP™)*:** Human Resources, Financials, Controlling, Procurement, NetWeaver BI
Beratung: (02303) 96110-18
- ⇒ **Anwender/in für Sage, DATEV und SAP®***
Finanzen, Personal, Materialwirtschaft, Auftragsabwicklung
Beratung: (02303) 96110-18
- ⇒ **Personaldisponent/in***
10 Monate inkl. Betriebspraktikum
Beratung: (02303) 96110-25
- ⇒ **Projekt- und Prozessmanager/in (TÜV)***
inklusive Qualitätsbeauftragter (TÜV) u. SAP-Zertifikat
Beratung: (02303) 96110-25
- ⇒ **Systemadministrator***
für heterogene Netze (MCITP 2008 + LPI)
Beratung: (02303) 96110-17
- ⇒ **Fachinformatiker/in***
Fachrichtung Anwendungsentwicklung, Umschulung
Beratung: (02303) 96110-17
- ⇒ **EDV-Sachbearbeiter/in***
im kaufmännischen Lerncenter, in Voll- und Teilzeit
Beratung: (02303) 96110-25
- ⇒ **Steuerfachangestellte/r***
Umschulung
Beratung: (02303) 96110-25
- ⇒ **Trainee-Programm für Akademiker/innen***
bis zu 93% Berufseinstiegsquote
Beratung: (02303) 96110-25

*Kostenfrei für **ALG I-** oder **ALG II-**Empfänger bei Förderung durch d. Agentur f. Arbeit oder d. JobCenter (ARGEn) inkl. Fahrtkosten

Durchgängiger Unterricht mit Fachdozenten
Bildungspartner der SAP AG

Rufen Sie uns an – Wir beraten Sie gern!

Industriestr. 3
59425 Unna
Tel.: (0 23 03) 9 61 10-0
www.rwtuev-akademie.de
Dortmund • Düsseldorf • Essen • Münster • Unna

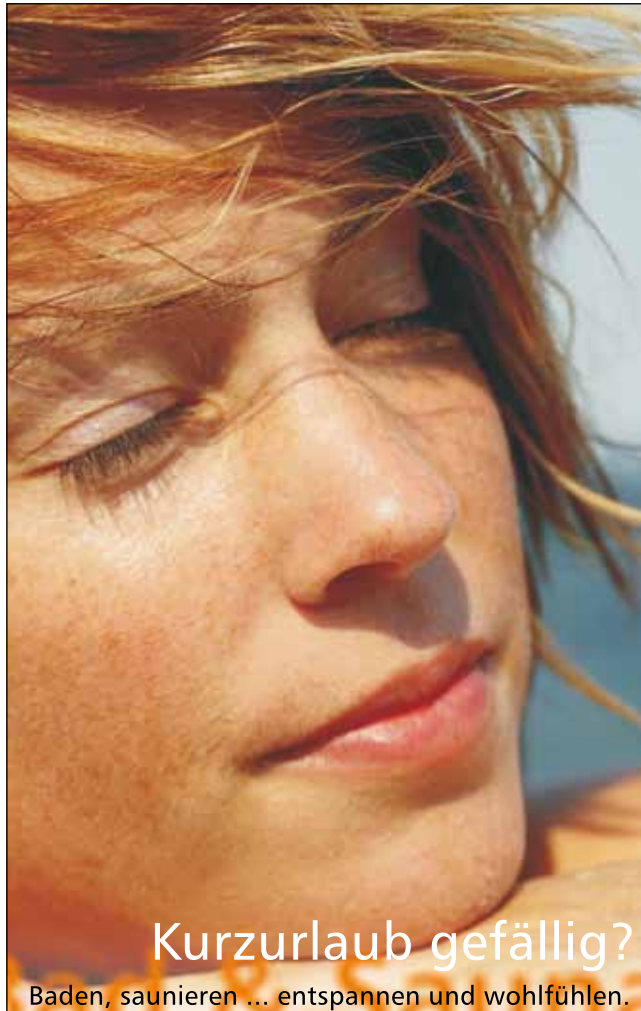




Malerfachbetrieb
W. Dirks & Sohn

Maler- und Tapezierarbeiten, Wärmedämmung
59067 Hamm Banningstr. 30 Tel. 0 23 81 - 44 18 44
www.dirksundsohn.de

Anzeigen



Kurzurlaub gefällig?
Baden, saunieren ... entspannen und wohlfühlen.

Bad & Sauna Bönen

Infos zu allen Freizeitangeboten Ihrer GSW im Internet
unter www.gsw-kamen.de oder telefonisch: (02307) 978-314



thema

- 3 10 000 Kilometer im Jahr
- 4 Grenz-Erfahrung auf dem Fahrrad



- 6 Alles rund um das Rad in Hamm
- 8 Stadt der Radrouten

information

- 11 Zeche als Spielplatz

Radsportler Eugen Böger: steile Anstiege, steile Abfahrten

10 000 Kilometer im Jahr

Jens Voigt hat mir mal sein Hinterrad geliehen“, erklärt Eugen Böger verschmitzt. Bei einem Charity-Rennen durfte der Radsportler aus Hamm im Windschatten des Profis fahren – zumindest für fünf Kilometer, bevor dieser dann locker beschleunigte.

Angefangen hat Apotheker Böger mit der „gesunden“ Sportart erst vor sechs Jahren, als es mit dem Joggen aufgrund von Knie- und Bandscheibenproblemen nicht mehr ging. Da der 53-Jährige kein Mensch für halbe Sachen ist, steigerte er das Trainingspensum inzwischen auf rund 10 000 Kilometer im Jahr. Am liebsten in seinem schönsten Trainingsgebiet: Ausgangspunkt Hamm. Von den Wassertürmen in Berge bis ins Sauerland mit nur einer Ampel. Das macht für ihn den Reiz aus.

*„Radprofi Jens Voigt
hat mir mal sein
Hinterrad geliehen“*

Aufwendig sei der Sport mit durchschnittlich zehn Stunden in der Woche. Das klappt nur durch den Rückhalt in der Familie – und ein perfektes Zeitmanagement. Ein Trainier arbeitet Wochenpläne aus, liefert aber auch Übungen für die Stärkung des Oberkörpers. „Der ist bisher zu kurz gekommen“, grinst der große, schlanke Mann. Bei schlechtem Wetter trainiert er auf der „Rolle“ zu Hause – Fernsehprogramm inklusive.

Böger ist auch als Radsportler Perfektionist, durchdacht und gezielt. Er absolviert Wettkämpfe, die ihn an

seine Grenzen bringen – aber nicht darüber hinaus. Sein Motto: „Schmerzen ja, aber keine Qual.“ Und fügt nach einer kurzen Pause hinzu: „Das, was ich mir im Kopf vorgenommen habe, möchte ich auch durchhalten.“ Wie den Öztaler Radmarathon mit der berühmten 14prozentigen Steigung hinauf zum 2 509 Meter hohen Timmelsjoch. Und das im strömenden Regen.

Oben angekommen dachte er dann wieder ganz pragmatisch: Erst mal eine lange Hose und eine Jacke anziehen, um bei der Abfahrt nicht auszukühlen. Schließlich nimmt Böger Abfahrten auch schon mal mit 80 Stundenkilometern. Allerdings nicht in Kurven oder wenn es neben der Piste steil bergab geht. Kopfgesteuert eben. Wohl auch

deshalb ist die einzige Verletzung des Apothekers eine Bänderdehnung in der Hand.

Nach Mallorca im Frühjahr (900 Kilometer in neun Tagen) steht im Sommer das nächste Trainingslager auf dem Programm: „Radfahren, essen, schlafen“ ist das Motto, wenn er mit anderen durch die Alpen fährt. Bis zu 20 000 Höhenmeter in sechs Tagen. „Ja, das ist Urlaub“, sagt der 53-Jährige lachend. Ansonsten ist er im Training gerne auf sich gestellt. „Radfahren kann man in der Gruppe, trainieren geht nur alleine.“



Eugen Böger

Zur Person

Eugen Böger ist Inhaber der Glückauf-Apotheke in Wiescherhöfen. Der dreifache Vater lebt mit seiner Frau in Hamm. Neben dem Radsport engagiert sich der 53-Jährige im Hammer Forum.



- 12 Vier große Helium-Ballone
- 14 Yunus-Emre-Moschee: Offizielle Einweihung
- 22 Museumsbahn auf Reisen



kultur

- 26 Alma und die Angst
- 27 Jazz-Virtuosen

stadtwerke

- 29 Pack die Badehose ein

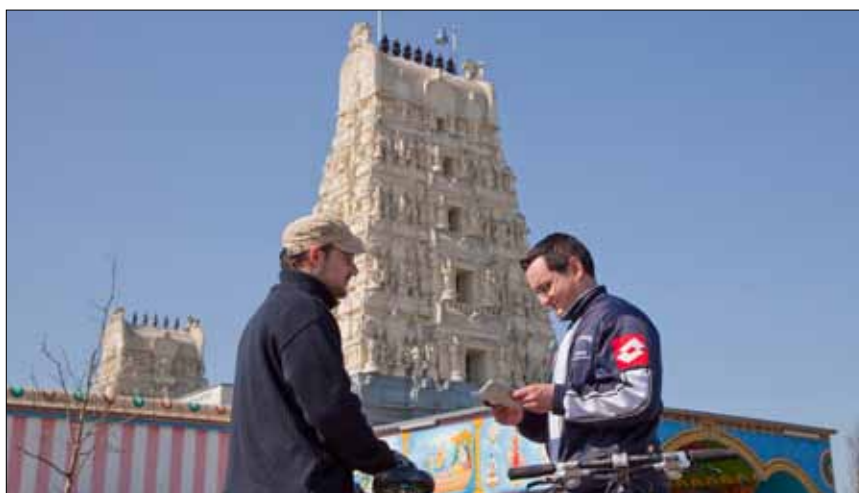
Die Maxi-Radroute: Auf der Suche nach einer ultimativen Stadtansicht

Grenz-Erfahrung per Rad

Ein Hindu-Tempel inmitten von Fabriken. Idyllische Bauernhöfe und mächtige Industrie-Bauten, die von vielen Jahrzehnten einer Arbeiterstadt erzählen. Hamm lebt von den Gegensätzen. Tobias Köbberling und Carsten Spengler haben sich für das „Hamm-Magazin“ auf den Weg gemacht. Die Maxi-Radroute führte sie 86,86 Kilometer entlang der Stadtgrenze. In der folgenden Reportage fassen sie ihre Erlebnisse zusammen.

Die Römerstraße führt uns durch Bockum-Hövel zwei Kilometer aus der Stadt heraus. Dann treffen wir schon auf den asphaltierten Weg der Maxi-Radroute. Auf den ersten Kilometer durch die Bauernschaften passieren uns knatternde Traktoren mit mannshohen Reifen. Am Steuer sitzt meist ein Mann im mittleren Alter mit kantigen westfälischen Zügen und gesunden roten Wangen. Auf der Bank neben ihm ein stolzer blonder Junge mit spitzbübischen Grinsen. Es sind Ferien: Da ist jeder Junge stolz, dass er dem Papa auf dem Feld helfen kann. Wir fahren vorbei an male- rischen Fachwerk-Bauernhäusern mit freilaufenden Enten und weidenden Kühen. Kaum zu glauben, dass wir noch innerhalb der Stadtgrenzen von Hamm sind.

Der Wald als Bühne Nach ungefähr 15 Kilometern erreichen wir die Waldbühne Heessen, Deutschlands besucherstärkstes Amateurtheater. Rechts neben dem Gebäude ist eine Tür, auf der „Zutritt nur für Bühnenpersonal“ steht. Trotzdem: Wir wagen uns hindurch – und stehen urplötzlich mitten auf der Naturbühne. Vor uns erhebt sich eine riesige Tribüne mit einem Holzdach im zarten Hellbraun. Hier finden also die 1700 Zuschauer Platz. Am Rand der Bühne streicht ein hagerer Mann mit schütterem grauem Haar eine rustikale Holzhütte – einer der zahlreichen freiwilligen Helfer der Waldbühne. Auf die Frage, ob er auch selbst mitspielt,



Etappenziel auf der Maxi-Radroute: Am Hindu-Tempel.

entgegnet er lachend: „Nein, das ist nichts für mich“.

In der „guten Stube“ Von Heessen kommend, ragt das Hellgrau der Mauern von Wasserschloss



Vorbei an Schloss Oberwerries.

Oberwerries schon aus dem Grün der Lippe-Auen heraus. Als wir durch das Schlosstor fahren, sehen wir zuerst die „gute Stube“ der Stadt Hamm: Das Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert, mit seinen wuchtigen Schornsteinen auf den Dächern. Das Gebäude spiegelt sich im Schlossgraben. Auf dem weitläufigen, grünen Schlosshof sitzen überall verteilt Gruppen von Jugendlichen. Der Westfälische Turnerbund hat hier eine Bildungsstätte für Schulklassen, Vereine und Verbände.

Wo die Götter wohnen

Durch die grünen Lippeauen führt unser Weg am Haarener Baggersee vorbei in die Industrielandschaft von Rhynern. Große Schornsteine zeichnen sich ab. Hohe Kräne ragen in den Himmel. Riesige Maschinenhallen verdecken den Horizont. Und daneben: der weiß gekalkte Turm des

Hindu-Tempels. „Es ist ein merkwürdiges Bild“, meint Franz Maassen, den wir vor dem Tempel treffen. Der 70-jährige Tourist aus Holland ist zusammen mit seiner Frau Sondeyker mit dem Rad aus der Stadt gekommen, um den Sri-Kamadchi-Ampal-Tempel zu sehen. Stolz präsentieren wir den Gästen aus Maastricht einige Hintergründe. Mehr als 50 000 Besucher zählt der in Kontinentaleuropa größte Tempel seiner Art jährlich.

holen wir uns mit einem kühlen Getränk für die Schluss-Etappe.

Suche erfolglos? An Herzingen vorbei führt der letzte Abschnitt der Maxi-Radtour am Datteln-Hamm-Kanal entlang. Gegen die voll beladenen Lastkähne auf dem Kanal fühlen wir uns mit den Rädern unheimlich schnell – auch mit fast 80 Kilometern in den müden Beinen. Als Bockum-Hövel in Sicht kommt, wird uns klar. Wir haben keine ultimative Stadtan-



Sehenswürdigkeit am südlichsten Punkt von Hamm: Gut Kump.

Der ungewöhnliche Standort wurde aus ganz praktischen Gründen gewählt: Leichte Zufahrt von der Autobahn und viel Platz für die Gläubigen aus ganz Europa. Zwischen Kraftwerk und Baumaschinen wohnen deshalb seit 2002 die Götter. Und wo die Götter wohnen, dahin kommen die Menschen. So einfach scheint das für Hindus zu sein.

Gut Kump blüht auf Auf den nächsten Kilometern der Maxi-Radroute lassen wir es – auf dem Weg Richtung Rhynern – durch die Wiesen und Felder richtig rollen: vorbei an Frielinghausen, Norddinker und Wambeln. Es ist warm geworden: Der dunkle Asphalt speichert die Wärme und wirft sie auf uns zurück. Die Oberschenkel sind inzwischen wie harte Klumpen. Da kommt „Gut Kump“ genau richtig: Neben gelb blühenden Narzissen er-

sicht gefunden – sondern vielmehr ein Mosaik. Einzelne betrachtet sind die Ansichten der Maxi-Radroute überraschend und eindrucksvoll. Als Ganzes sind sie: Hamm.



Begleiter: Die Maxi-Radroute-Karte.

Zweirad Köster

Nie wieder
Sitzbeschwerden
beim Radfahren



Sättel von
COMFORTLINE
Jetzt testen!
4-wöchiges
Rückgaberecht

Sachsenweg 7
59073 Hamm
Tel. 02381/62558
kps-hamm@hamcom.biz

www.koester-hamm.de

Nordsee 3 Minuten zum Strand
25761 BÜSUM / DEICHHAUSEN
Kur-Familien-Urlaub, Hunde erlaubt
FeWo's 2-4 Pers. - Haupts. z.T. noch frei
Vor- und Nachs. Sonderkonditionen
Info: U. Drinneberg
Tel. 0208/42 84 28 - Fax 4 12 70 28
Maxstr. 18 - 45479 Mülheim / Ruhr
www.ferienwohnung-nordsee.biz
witt-hues@arcor.de

**Der
Secondhand-Laden**

am Öko-Zentrum NRW
Sachsenweg 9 - Hamm-Heessen
Info: 0 23 81 / 8 76 34 34

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Impressum

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantwort.)
Cornelia Helm (verantwort.)
für die Seite „Hamm Stadtwerke“

Anzeigen
Verantwortlicher für Anzeigen:
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Satz
Lehmann Druck- und Medienservice
59071 Hamm, Tel.: 0178 / 7 90 78 11

Druck
Gribsch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

www.hamm-magazin.de

Anzeigen

Laufen Sie noch oder fahren Sie schon? Für alle Rad-Fans eine Übersicht der Fahrradverleihsysteme und der Radinnovationen E-Bike und Pedelec.

Radstation Rundum-Service bietet seit zwölf Jahren die Radstation am Bahnhof: sichere Unterstellung von Rädern, kleinere Reparaturen, Pflege, Verkauf von Ersatzteilen und auch die Codierung von Fahrrädern gegen Diebstahl.

Außerdem stehen 30 Fahrräder im Verleih, und auf Anfrage können weitere Räder angefordert werden. Die Leihgebühr pro Tag liegt bei sieben Euro zuzüglich einer Kautionshöhe von 20 Euro – die bei unversehrtem Zurückbringen der Fahrräder selbstverständlich wieder ausgezahlt wird. Ein neues Serviceangebot der Radstation ist der Bring- und Abholdienst für Leihräder, der innerhalb des Hammer Stadtgebietes 25 Euro kostet.

Call a Bike Zehn Leihräder des Mietrad-Angebotes der Deutschen Bahn stehen am Hammer Bahnhof bereit. Voraussetzung ist eine Anmeldung über Internet oder eine Servicenummer. Nach Erhalt der Kundennummer kann man sofort starten. Dafür ruft man die Telefonnummer auf dem Schlossdeckel an, erhält einen vierstelligen Öffnungscode und tippt diesen in das Display unter dem Deckel ein. Das Schloss entriegelt sich – und los geht's. Bei Rückgabe: Telefonnummer erneut anrufen, Quittingscode und Stationsnummer ins Handy tippen.

Die Rückgabe ist an jeder „Call a Bike“-Station möglich. Der Mietpreis beträgt acht Cent pro Minute, der Höchstsatz pro Tag liegt bei neun Euro. Die Abrechnung erfolgt über Kreditkarte oder Bankeinzug. Alle Informationen und zur Anmeldung unter www.callabike.de.

MetroRadRuhr Ebenso einfach ist die Ausleihe bei „Metro RadRuhr“, einem neuen Service anlässlich des Kulturhauptstadtjahres.

Verleihsysteme und Innovationen im Überblick

Alles rund um das Rad in Hamm



An neun Stationen in Hamm stehen die Räder der MetroRadRuhr bereit.



Service der Bahn: Zehn Mieträder.

In Hamm stehen 50 Räder an neun Standorten bereit. Sieben Fahrradstände befinden sich in der Innenstadt, einer am Maxipark und einer am Oberlandesgericht.

Um dieses System zu nutzen, genügt eine einmalige Registrierung im

Internet oder über die Telefonnummer 03 06 920 50 46. Anschließend ruft man beim Servicecenter an, identifiziert sich und erhält den Freischaltcode für das Fahrradschloss. Abgestellt wird das Rad an einem von der Firma nextbike – diese verleiht die Räder – definierten Standorte. Dann ruft man erneut die Kundenhotline an und meldet sich ab.

Jede Stunde kostet einen Euro. Der Tageshöchstsatz liegt bei acht Euro. Da die Preise pro Stadt variieren, sollte man auf die Beschriftung am Rad achten. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte oder Lastschrift. Unter Angabe der Kreditkartendaten erfolgt die Kontofreischaltung sofort. Bei Lastschrift dauert die Freischaltung bis zu drei Tagen. Alle Informationen unter www.nextbike.de.

E-Bike Das E-Bike ist ein Fahrrad mit tretunabhängigem Zusatzantrieb. Es kann also sowohl mit

reiner Pedalkraft als auch nur mit Motorleistung betrieben werden. Bei den E-Bikes gilt eine gesetzlich vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung von 20 Stundenkilometer. Zudem besteht Versicherungspflicht, und für das Fahren wird ein Mofaführerschein benötigt. Vorteil: Auch längere Strecken können ohne große Anstrengung zurückgelegt werden. Der Durchschnittspreis für ein E-Bike liegt im Fachhandel bei 1685 Euro.

Pedelec Gleichzeitig motorisiert und muskelbetrieben fährt dagegen das Pedelec (Pedal Electric Cycle). Bei jedem Tritt hilft der Motor mit. Bis zu einer Geschwindigkeit von 25 Stundenkilometer, dann schaltet er sich automatisch ab. Das Gleiche gilt, wenn man mit dem Treten aufhört. Weil das Pedelec als Fahrrad mit Trethilfe eingestuft ist, gelten dieselben Verhaltensvorschriften wie für Radfahrer: Also ist das Rad auch zulassungsfrei.



Pedelec: Der Motor hilft mit.

Der Vorteil eines Pedelecs: Selbst Untrainierte oder Menschen mit Leistungseinbußen können (längere) Strecken problemlos zurücklegen. Für ein gut verarbeitetes und sicheres Pedelec muss mit einem Preis von 1500 Euro bis 3000 Euro gerechnet werden.

Pension u. Restaurant Tannenhof
Dorothea Gröschel, Südstr. 4, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen, ☎ 06479/319.
Wir bieten Ihnen einen erholsamen Urlaub, gepf. Haus, Zi., Balk., DU/WC, gemütl. Speiseraum, gr. Liegewiese, Sonnenterr., Frühstücksbuffet, TV a. Zi., mögl., gut bürgerl. Küche. (Ausz. Hessen à la carte) VP 34,50 €/Tag, 2 Wo. VP 585 €, 3 Wo. VP 825 € incl. Abholung v. d. Whg. (Hin+Rückfahrt)

Suchen Sie Entspannung und Erholung?

Komfortable FeWos und Campingplätze am Dülmener See. **Haus Fischer, Am Dülmener See 37, 48249 Dülmen,**
Telefon: 0 25 94 / 9 81 98 oder 21 25
www.duelmer-see.de

Ferienwohnung Kümmerling

Zum Birkenpfad 1

97631 Bad Königsshofen/Bayern

Telefon: (0 97 61) 12 77

Ferienhaus-Kuemmerling@t-online.de



Haus in der Nähe des Kurzentrums (Franken-Therme), mit PC und Internetanschluss, Telefon. Große Liegeterrasse, eigener Parkplatz, TV, gute Ausstattung, ruhige Lage, für 2 – 5 Personen ab 30,- €. Tiere erlaubt, 2,- € pro Tag.

Ihr Urlaub in der Vulkaneifel

Üxheim – 5 Fewo's****

32 m² – 140 m², für 2–8 Pers.,

www.ferienwohnungen-hammermuehle.de

Tel. 0 26 96 / 3 80, Fax - / 93 03 50

Brilon-Madfeld

Traumhafte FeWo, 45 m²,
2–3 Pers., Neubau, ruhig,
im Naturschutzg. Aabachtalsperre
Tel. 0 29 91 / 90 81 90

Wandern u. Erholung Pur im Teutoburger Wald

Landhotel

Haus Weber ***

Holzhausen - Externsteine

Hasenwinkel 4

32805 Horn • Bad Meinberg

Tel 0 52 34 / 8 49 30 • Fax 849 399

www.landhotel-haus-weber.de

Für Pfingsten noch keinen Plan?

Dann laden wir Sie ein, Urlaub vom Alltag zu machen. Lassen Sie sich rundum verwöhnen zu fairen Preisen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Familiär, in ruhiger Lage, Zim. DU/WC, Radio, Tel., TV, teilweise Balkon.

Hallenbad 30° • Saunalandschaft • Parkanlage

Vollpension ab 45,- €

Badeabteilung (alle Kassen) • Dauerbrause • Heilpraktikerin im Haus

**Hotel-Gasthof
Rotgiesserhaus**



Böhmische Straße 8

09484 Kurort

Oberwiesenthal

Ansprespartner:

Frau Schnitzlein

Tel.: (03 73 48) 13 10

Fax: (03 73 48) 13 13 0

www.rotgiesserhaus.de

rotgiesser@t-online.de

**AUSSPANNEN
& GENIEßEN!**



- 2 Übernachtungen/HP
- 1 Begrüßungsdrink
- 1 Sekfrühstück
- 1 Wohlfühlmassage
- 1 Aufenthalt im Tepidarium
- 1 Postkutschenfahrt oder
- 1 Fahrt mit der Schwebebahn auf den Fichtelberg

145,- €
p.p. im DZ

MADELS-WOCHENENDE

Anzeigen

Hamm, die Stadt der Radwege

Sechs attraktive Routen

Ob Landesgartenschau-Route, Römerroute, Werseadweg, Route der Industriekultur per Rad, Maxi-Radroute oder Panorama-Route. Ob überregionale Route oder innerhalb des Stadtgebietes. Ob Tages- oder Wochentour. Ob Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Infos oder Natur pur. Hamm ist mit sechs unterschiedlichen Touren sehr attraktiv für Radtouristen.

Gerade eröffnet ist ein wichtiges Teilstück des Werseadweges. Auf der neuen Trasse der ehemaligen Werksbahn der Zeche Westfalen in Ahlen verläuft der Radweg auf zehn Kilometer autofreier Strecke bis nach Hamm. Insgesamt geht es über 122 Kilometer von der Quelle bis zur Mündung durch die vom Werse-Fluss geprägte Landschaft. Im Osten dominieren Berge, Steinbrüche und Bergbaugeschichte, in der Mitte Parklandschaften und schließlich im Nordwesten eine Auenlandschaft. Die Route verbindet Rheda-Wiedenbrück, Oelde, Beckum, Ahlen, Drensteinfurt, Sendenhorst und Münster miteinander.

Mit geringen Steigungen und der gut ausgebauten Beschilderung bietet sich der Werseadweg vor allem für Familien an. Übersichtstafeln informieren über den Verlauf und an vier beson-

ders interessanten Punkten steht ein Aussichtsturm – einer davon an der Zechenbahntrasse nach Hamm. Insgesamt 34 Infoblöcke beschreiben interessante und spannende Details am Wegesrand und in den Orten.

Außerdem verbindet der Werseadweg die drei Landesgartenschau-Parks in Hamm, Oelde und Rheda-Wiedenbrück und verläuft im Kreis Warendorf parallel zur Landesgartenschau-Route. Auf dieser etwa 140 Kilometer langen Route liegen sechs Landesgartenschau-Gelände: Der Schloss- und Auenpark in Paderborn, die „Flora Westfalica“ in Rheda-Wiedenbrück, der Maximilianpark in Hamm, der Vier-Jahreszeiten-Park in Oelde, der Seepark Lünen sowie der Gartenschau-Park Rietberg.



LGS-Route



Zu sechs Landesgartenschau-Geländen führt die LGS-Route.

Die Route verläuft durch Landschafts- und Naturschutzgebiete, aber auch durch kunstvoll angelegte Parks, die alle sehr familienfreundlich sind und zu Pausen einladen. Da es auf der gesamten Strecke kaum Steigungen gibt, ist auch diese Radroute sehr gut geeignet für Familien mit Kindern.

Einen „Fahrbahnwechsel“ können die Radler in Hamm zudem zur Römerroute machen, die Römerhelme auf der Beschilderung weisen den Weg. Auf rund 320 Kilometern lässt sich der Marsch der römischen Legionen von Xanten über Hamm bis nach Detmold mit dem Rad nachvollziehen. Dabei folgt die insgesamt ebene Radroute abseits von Hauptstraßen – häufig entlang der Lippe – den alten römischen Spuren.



Auf den Spuren der Industriekultur verläuft die Route der Industriekultur per Rad, deren östlichster Ankerpunkt Hamm ist. Emscher-Park-Radweg und Rundkurs Ruhrgebiet führen als Hauptwege auf

Hamm thema

über 700 Kilometer durch die industrielle Kulturlandschaft zwischen Duisburg und Hamm. Dabei verlaufen große Teile des Wegenetzes auf ehemaligen Bahntrassen, attraktiven Ufer- und Waldwegen oder verkehrsarmen Straßen. Der Reisende erlebt auf dem dem Emscher-Park-Radweg das Herz des ehemaligen Reviers: imponierende Zeitzeugen der Industriekultur und viele miteinander vernetzte grüne Freiräume des Emscher Landschaftsparks. Anders beim Rundkurs Ruhrgebiet, bei dem die historisch und geographisch sehr unterschiedlichen Teilräume zwischen Rhein, Lippe, Ruhr und Börde erfahren werden.

Ein kompakter 32-Kilometer-Rundkurs für die ganze



Familie ist die innerstädtische Radroute „Panorama“. Von Haus Ermelinghoff bis zum Naturschutzgebiet Schlagmersch, vom Hafen Hamm bis zum Maximilianpark oder vom Burg- hül Mark bis zur Arbeitersiedlung Margarethenhof – die „Panorama“ ist eine beliebte Route, sehr familienfreundlich, landschaftlich reizvoll und verbindet viele Sehenswürdigkeiten. Eine tolle Mischung für einen entspannten Tagesausflug.

Im Gegensatz zur Panorama-Route führt die Maxi-Radroute rund um Hamm als „Grenz-Erfahrung“ per Rad. Alle Einzelheiten zu dem 86,86 Kilometer langen Radweg der Gegensätze – vorbei an Schloss Oberwerries, an Bauernhöfen und Industrie-Bauten – finden Sie auf den Seiten 4 und 5 dieser Ausgabe.

„Himmlische Unterstützung“ erhalten die Radfahrer per satellitengestützter GPS-Technik. Die Daten gibt es für alle beschriebenen Strecken. Ein kleines GPS-Gerät wird am Lenker befestigt und kann den



Hamm:

www.hamm.de/radtouristik

Nützliche Infos für Radler zu Fahrradroutes, Fahrradkarten und vieles mehr.

Viele Informationen: Radwanderkarten sind in der „Insel“ am Bahnhof erhältlich.

eigenen Standort bis auf den Meter genau feststellen. Im Abgleich mit dem einprogrammierten Routenverlauf zeigt das Instrument die genaue Fahrtrichtung an – auf Schilder achten oder den richtigen Weg suchen gehören damit der Vergangenheit an. Die Daten können direkt von den Internetseiten der Radroutes heruntergeladen werden. Wer kein eige-

nes Gerät hat, kann sich in der Radstation am Bahnhof Hamm und bei VeloCity am Maxipark eins ausleihen für die Panorama-Route.

Infos:

www.hamm.de/radtouristik

www.werseradweg.de

www.lgs-route.de

www.roemerroute.de

www.route-industriekultur.de



In 86,86 Kilometern einmal rund um die Stadt Hamm: Die Maxi-Radroute.

RWE Power



VOR**RWE**GEHEN UND IN DIE ENERGIE DER NÄCHSTEN GENERATION INVESTIEREN.

RWE Power und 23 kommunale Partner investieren in Hamm 2 Milliarden Euro in eines der modernsten Steinkohlenkraftwerke der Welt. Der hocheffiziente Doppelblock wird bei gleicher Stromerzeugung jährlich 2,5 Millionen Tonnen CO₂ weniger ausstoßen als Altanlagen.

Die Region profitiert: In Spitzenzeiten werden bis zu 3.000 Menschen auf der Baustelle arbeiten. Über 200 Millionen Euro der Bausumme bleiben im unmittelbaren Umfeld. Der Kraftwerksstandort bleibt dauerhaft erhalten und das sichert Arbeit, Ausbildung und Aufträge auch für die nächste Generation.

www.rwe.com



Im Maxipark finden sich viele Zeugnisse der Zechengeschichte, die noch stärker herausgestellt werden soll.

Der Maxipark hält seine Bergbau-Geschichte hoch

Die Zeche als Spielplatz

Manchmal ist das Offensichtliche schon fast unsichtbar. Diese Erfahrung hat der Maxipark-Geschäftsführer Jörg Rogalla gemacht: „Manche Besucher nehmen unsere Gebäude und Anlagen schon gar nicht mehr als historische Zechengebäude wahr. Unser Charakter als ehemaliges Zechengelände ist für viele selbstverständlich geworden.“

Der Freizeitpark wurde 1984 als erste Landesgartenschau Nordrhein-Westfalens auf dem Gelände der stillgelegten „Zeche Maximilian“ errichtet. Fast alle Gebäude sind restaurierte Zechenanlagen: Der Glaselefant ebenso wie die Werkstatthalle oder die Elektrozentrale. Deshalb sieht sich der Park in der Pflicht, seinem Publikum die Zechentradition in Zukunft noch stärker aufzuzeigen.

Den Anfang habe die lichtkünstlerische Inszenierung von einigen Industrieruinen im Rahmen des Herbstleuchtens im vergangenen Jahr gemacht, erklärt Rogalla: „Wir haben auf unserem Gelände noch einige interessante Reste von Zechen-Gebäuden, auf die wir zukünftig im Rahmen von Veranstaltungen

stärker die Aufmerksamkeit lenken wollen“. Schließlich könne man sich auf dem Titel als erstes renaturiertes Zechengelände nicht ausruhen. Stattdessen müsse der Maximilianpark immer neue Pläne entwickeln, um Besucher anzulocken.

Für diese Saison ist Rogalla optimistisch, auch wenn der späte Frühling die Besucherzahlen bisher natür-



Attraktion: Der Spielplatz „Alte Mine“.

lich gedrückt habe: „Dafür haben wir aber im Vorverkauf mehr Dauerkarten als im vergangenen Jahr abgesetzt.“ 2010 stehe der Maxipark durch sein Programm außerdem nahe beim Kulturhauptstadt-Jahr. So präsentiert der Maximilianpark ungewöhnliche Perspektiven auf Deutschland und die

Metropolregion Ruhr. 130 Bilder des renommierten Luftbildfotografen Gerhard Launer werden im Großformat 1,20 mal 1,80 Meter vom 22. Mai bis zum 31. Oktober zu sehen sein. Bereits pünktlich zum Besucheransturm im Frühling wird außerdem der Glaselefant wieder geöffnet sein, dessen Verglasung in den vergangenen Monaten erneuert wurde.

Außerdem lockt der Park mit einer weiteren Attraktion, die Bergbaugeschichte des Maxiparks spielerisch und fantasievoll aufgreift: Der Abenteuer-Spielplatz „Alte Mine“. Im Zentrum steht ein ungefähr neun Meter hoher Förderturm. Vom Keller bis zum zweiten Obergeschoss können die „kleinen Kumpel“ Wasser und Sand über Aufzüge und Rinnen herauf- oder herunterbefördern.

Für den Besucherandrang hat sich der Park außerdem noch eine kleine Besonderheit einfallen lassen: „Meine Mitarbeiter“, so Jörg Rogalla, „verstecken manchmal ein paar golden glänzende Nuggets auf dem Spielplatz, die die Kinder dann finden können.“ Maximilian fördert also noch – ganz wie zu seinen Zeiten als Zeche.

Gerhard Launer -
Über Deutschland. Luftbildimpressionen

Maxipark




22.5. - 1.11. Maximilianpark Hamm

Johann Lepper GmbH

Architektin
Brigitte Eichhorst
Geschäftsführerin

Johann Lepper GmbH • Ahlener Straße 170 • 59073 Hamm
Tel. 0 23 81 / 3 25 02 • Fax 0 23 81 / 67 36 70
E-Mail: info@lepper-gmbh.de • Internet: www.lepper-gmbh.de

Deine-Mode
INFINITY

Erfolg kommt wieder... in Mode

Uwe Fritsche
Selbstständiger Repräsentant

Dortmunder Str. 14
D-59067 Hamm
eMail: uwe@jeans-mobil.eu

Fon: 02381 - 895 479
Mobil: 0176 - 61 19 14 61
www.deine-mode.eu

Pflanzen von **LIEBIG**

... die lieb ich!
Fachkundige Beratung im
Beet- und Balkonpflanzen-Verkauf.
Pflanzenvielfalt direkt vom Erzeuger.
Ausgefallene Blumen und Ideen -
nicht nur für den Muttertag.

Kirchspiel 106 • D-59077 Hamm
Telefon 0 23 81 / 3 04 91 70 • Fax 0 23 81 / 3 04 91 71
E-Mail: liebzig-vertrieb.de • Internet: liebzig-hamm.de

Aktion „SchachtZeichen“

Vier große Ballone über Hamm

Bis zu 400 ehemalige Zechenstandorte stehen vom 22. bis 30. Mai im Mittelpunkt der Aktion „SchachtZeichen“. An diesen neun Tagen zeichnen große gelbe Heliumballone in 80 Meter Höhe die Wurzeln des Ruhrgebiets nach. An diesen Orten wurden in der Vergangenheit Kohlevorräte erschlossen und gefördert. In der Stadt Hamm werden vier „SchachtZeichen“-Ballone aufsteigen.



In 80 Metern Höhe über Hamm ...

Mit dieser Aktion soll ein Bewusstsein für den Strukturwandel geschaffen werden – und zugleich ein neues Gemeinschaftsgefühl. Dass dieses Ziel erreicht werden kann, zeigt die enorme Begeisterung in Hamm. Viele freiwillige Helfer setzen an den vier Hammer Standorten alle Hebel in Bewegung, um die Ballone eine Woche lang zu betreuen: Sie müssen rund um die

Hamm information

Uhr bewacht und nachts aus Gründen der Flugsicherheit eingeholt werden.

Und das Engagement geht weiter: Die Ehrenamtlichen sehen die „SchachtZeichen“-Idee als Gelegenheit, um noch einmal die Geschichte des Bergbaus zu erzählen, die auch mit Hamm maßgeblich verbunden ist und das Erscheinungsbild und Lebensgefühl in den einzelnen Stadtteilen von Herringen bis Bockum-Hövel beeinflusst hat. Die „SchachtZeichen“ werden an folgenden ehemaligen Zechenstandorten im Hammer Stadtgebiet gehisst: an der Alfred-Fischer-Halle in Heessen, am Kulturrevier Radbod in Bockum-Hövel, am Schacht Franz in Herringen und im Maximilianpark in Werries.

Auftakt der „SchachtZeichen“-Woche Mai ist die Eröffnung der Aus-



... schweben die Heliumballone.

stellung des Luftbildfotografen Gerhard Launer am 22. Mai im Maximilianpark. 130 Bilder im Großformat werden hier bis Ende Oktober zu sehen sein. An den übrigen Standorten gibt es jeweils ein größeres „SchachtZeichen-Fest“: am 23. Mai in Herringen, am 24. Mai im Kulturrevier Radbod und am 30. Mai in Heessen.

Info: www.hamm.de/ruhr2010

Das Tor zum Lutherviertel

Systempartner Detlef Beinlich
Westentor 1 • 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 3 04 61 95

BACK-FACTORY

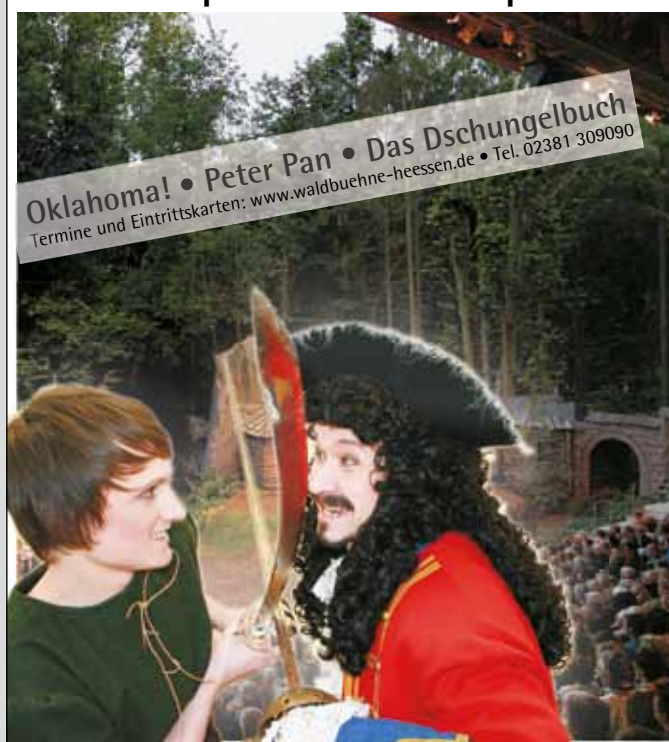
Ferienfahrschule
Schneider

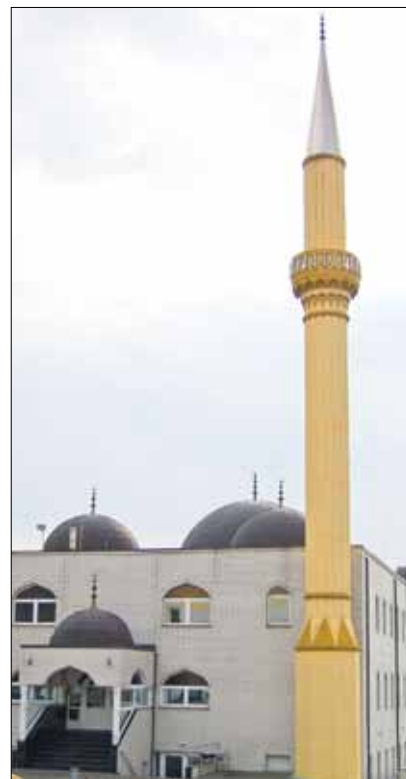
Berufskraftfahrer
Aus- + Weiterbildung
schnell · sicher · ohne Alltagsstreß

www.Kraftfahrer-Ausbildungszentrum.de

Olpe 02761 - 969071	Köln 0221 - 9842882	Haiger Lahn-Dill 02771 - 35038
-------------------------------	-------------------------------	--

Waldbühne Heessen Sommerspielzeit Mai - Sept. 2010





Die Yunus-Emre-Moschee in Heessen erstrahlt in vollem Glanz. Sie wurde komplett über Spenden finanziert.

Offizielle Einweihung der Yunus-Emre-Moschee in Heessen

„Ein großer Tag für uns“

Wenn Mehmet Alticulac von der Yunus-Emre-Moschee im Stadtbezirk Heessen erzählt, dann ist ihm der Stolz deutlich anzumerken: Dann funkeln seine Augen und die Lippen formen sich zu einem zufriedenen Lächeln. Zum einen sind da die imposanten Eckdaten des neuen Gebäudes, die der zweite Vorsitzende des Moschee-Vereins mit großer Selbstverständlichkeit aufzählt. Das Minarett: 30 Meter hoch. Die Grundfläche: 700 Quadratmeter. Die Nutzfläche: 1700 Quadratmeter.

Weiter erklärt Mehmet Alticulac, dass die Moschee bis zu 1400 Menschen auf zwei Etagen fasse: Unten die Männer. Oben die Frauen. Das Fazit: „Die Moschee ist mit der vorherigen in keiner Weise zu vergleichen.“

Die ehemalige Moschee an der Ahlener Straße habe lediglich über 200



Große Freude: Mehmet Alticulac, zweiter Vorsitzender des Heessener Moschee-Vereins.

Quadratmeter Fläche und drei Parkplätze verfügt. Nun sei sie zu einem Wohnhaus umgebaut worden.

Für die neue Moschee im Hülscamp, die nach dem türkischen Dichter Yunus Emre benannt ist, wurde der Grundstein bereits am 3. Oktober 2001 gelegt: Doch so richtig ist sie erst im vergangenen Jahr fertig gestellt worden. „Die gesamte Moschee musste komplett über Spenden finanziert werden: Deshalb hat der Bau so lange gedauert“, erklärt der stellvertretende Vorsitzende.

Neben dem Minarett gehören die drei Kuppeln zu den besonderen Merkmalen des neuen Gebäudes, das der Hammer Architekt Adnan Al-Kabani entworfen hat: Die Größte der drei Kuppeln hat einen Durchmesser

von zehn Metern. Im Inneren der Moschee fällt der Blick vor allem auf einen gewaltigen Leuchter, den Mehmet Alticulac selbst als Prunkstück des neuen Gebäudes bezeichnet. Darüber hinaus gibt es innerhalb der Moschee zwei Kanzeln und eine Gebetsnische, die nach Mekka als Geburtsort des Propheten Mohamed ausgerichtet ist.

Unmittelbar neben der Moschee ist ein weiterer Bau entstanden, der als Teestube und Wohnung für Vorbeter Ishak Kilic genutzt werden soll. Noch fehlt der größte Teil der Inneneinrichtung, doch bis zum 1. Mai soll alles fertig sein: Denn dann werden rund 2000 Gäste zur feierlichen Eröffnung der Yunus-Emre-Moschee erwartet. Neben Integrations-Minister Armin Laschet und dem türkischen Konsul Hakan Akbulut haben bereits hochrangige Vertreter der Türkisch Islamischen Union (DITIB) ihr Kommen zugesagt.

Zudem wird Burhanettin Çoban als Bürgermeister der türkischen Partnerstadt Afyon zur Eröffnung anreisen, um sein besonderes Geschenk ganz offiziell zu übergeben: Einen Brunnen aus Marmor, der im Vorfeld der neuen Moschee stehen soll. Das Fundament ist in den vergangenen Tagen bereits gegossen worden, unmittelbar vor der Eröffnung sind Künstler aus Afyon nach Hamm gereist, um den Brunnen zu montieren. „Der 1. Mai ist für uns ein herausragender Tag, den wir mit möglichst vielen Menschen aus unserer Stadt gemeinsam feiern wollen“, betont Mehmet Alticulac. „Aus diesem Grund haben wir unter anderem die Nachbarn rund um die Moschee persönlich zum Festakt eingeladen.“

Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann ist stolz darauf, dass die Moschee in Heessen von den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort mitgetragen wird: „Woanders wird über Integration nur gesprochen – bei uns ist sie ein Stück Selbstverständlichkeit. Der Bau dieser Moschee ist dafür ein deutliches Zeichen.“

Bei uns ist der KÖNIG Kunde Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
Hüte und Mützen

Jacken in allen
Größen lagernd
bis Gr. 68 ab €

125,-



Neu im Programm:
- Pokale und
Ehrenpreise

Ueter

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel. 02389/2204



FAIR Edelmetalle

Weststr.10 | ehemals Mahlberg

Goldankauf zu TOP-Konditionen ...

Alt-/Bruchgold • Antikschmuck • Brillantschmuck •
Gold-/Silbermünzen • zahlreiche Marken-/Luxusuhren
(u.a. Breitling, Cartier, Rolex) • Zahngold (auch mit Zähnen)

... wir zahlen BAR!

Service:

Batteriewechsel, Reparaturannahme von Uhren,
Schmuck und Perlen-/Steinketten (Meisterwerkstatt)

59065 Hamm | Tel.: 02381/30 56 582

Mo - Fr 9.30 bis 18.30 Uhr | Sa 9.30 bis 15.00 Uhr



teamadditiv

Qualifizierung • Schulung • Weiterbildung

DAS Ausbildungszentrum

teamadditiv sucht zur beruflichen Weiterbildung

Wollen Sie Berufskraftfahrer/-in werden?

**2010
wird Ihr
Jahr**



Wir bieten Ihnen:

- Den Erwerb der Fahrerlaubnis C, CE
- Intensivtraining Wechselbrücke und Anhänger
- Gefahrgutausbildung (ADR)
- Ladungssicherungsseminar
- Gabelstaplerschein
- Theorie und Praxis rund um den Beruf des Berufskraftfahrers

Nach der Ausbildung organisieren wir Ihnen einen Arbeitsplatz!

**Nur wir sind
DAS ORIGINAL!**

Es geht los: **Januar 2010**
kommen Sie zu uns!

Für Teilnehmer mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagenturen oder ARGEN (ALG I und ALG II) ohne Zuzahlung.

teamadditiv GmbH & Co.KG
Ardeyerstr. 27, 58730 Fröndenberg
Telefon: **02373 - 174 8326**

info@teamadditiv.de

teamadditiv GmbH & Co.KG ist ein ISO 9001:2000 zertifizierter und
AZWV anerkannter Bildungsträger.

Veranstaltungskalender Mai 2010

www.hamm.de

Ausstellungen

■ bis 09.05.2010

Galerie Atelier Kargel
„Entartete Kunst“

■ bis 16.05.2010

Stadthaus-Galerie
Der Maler des Lichts
Dona Lucis X – Continuum

■ bis 27.05.2010

10.00 - 18.00 Uhr
1. Biennale für Int.
Lichtkunst (Ruhr2010)
Lichtkunst in
Privatwohnunge

■ bis 27.05.2010

10.00 - 18.00 Uhr
Lutherkirche
Lichtkunst in der
Lutherkirche

■ bis 29.05.2010

VHS, Willy-Brandt-Platz 3
Foto-Olympiade
Lippeland'09



■ bis 04.06.2010

Stadtarchiv
„Neun Freunde –
Städtepartnerschaften als
Beitrag zum Frieden in
Europa“

■ bis 27.06.2010

Gustav-Lübcke-Museum
Ein Architekt des
Ruhrgebietes: Alfred
Fischer und die Zeche
Sachsen in Hamm

■ bis 20.06.2010

Gustav-Lübcke-Museum
„Alltag und Glamour“
Leistungskurs Kunst LSH
Schloss Heessen

■ bis 27.06.2010

Neue Schenkungen zur
Graphischen Sammlung -
Deutsches Informel

■ 16.05. - 27.06.2010

Maxipark, Glaselefant
Anette Bohn-Meinecke:
Bilder / Papierobjekte



■ 16.05. - 27.06.2010

Galerie Atelier Kargel
Kommissar Hjulers
Brotkatze Collaborations

■ 22.05. - 01.11.2010

Maximilianpark
Gerhard Launer: „Über
Deutschland“
130 großformatige Bilder
open-air

■ 30.05. - 08.08.2010

Gustav-Lübcke-Museum
Andreas Siekmann
Aus: Gesellschaft mit
beschränkter Haftung

■ 30.05. - 11.07.2010

Maxipark
Hammer Künstlerbund
Ute Hoeschen: Bilder /
Skulpturen

Bildung

■ 05.05.2010

19.30 Uhr
VHS, Willy-Brandt-Platz 3
„Minne und Mord
auf Burgen und
Herrenhäusern“, Bildreise
ins mittlere Ruhrtal



■ 08.05.2010

20.00 Uhr
Otmar Alt Stiftung
Cem Özdemir zu Gast bei
„Mit Biss!“

■ 09.05.2010

14.00 Uhr
ab „insel“, Willy-Brandt-Platz
Große Stadtrundfahrt mit
dem Bus

■ 15.05.2010

14.30 - 18.00 Uhr
VHS, Willy-Brandt-Platz 3
Denk- und
Gedächtniswerkstatt mit
Eva Maria Anslinger

■ 26.05.2010

15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Architekt des Ruhrgebiets:
Alfred Fischer



■ 26.05.2010

16.00 Uhr
VHS, Willy-Brandt-Platz 3
Heilen mit pflanzlichen
Urtinkturen

■ 29.05.2010

15.00 Uhr
ab „insel“, Willy-Brandt-Platz
Zu Fuß durch die
Jahrhunderte:
Stadtgeschichte kompakt

■ 30.05.2010

14.00 Uhr
ab „insel“, Willy-Brandt-Platz
Wo einst das Wasser
rauschte ...
Führung durch die
Ringanlagen

Bühne

■ 06.05.2010

20.00 Uhr
Maximilianpark, Festsaal
Dieter Nuhr: „Nuhr die
Ruhe“

■ 09.05.2010

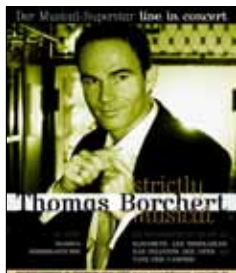
13.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
Musik im Park: 500
SchülerInnen der
Musikschule bringen den
Park zum Klingen

■ 14.05.2010

20.00 Uhr
„Louis“, Oststraße
Open Blues Session

16.05.2010

19.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Thomas Borchert „strictly musical“
Streifzug durch die Welt des Musicals



16.05.2010

11.30 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
Maegi Koreen meets Claire Waldoff „Aus Gelsenkirchen geboren“
Chansons der 1920er Jahre mit und ohne Ruhrpott-Flair

18.05.2010

17.30 Uhr
Lutherkirche
SambaSunda Quintett (Indonesien)
Klangkosmos Weltmusik



19.05.2010

19.00 Uhr
Zentralhallen: Restaurant
Kabarettist Fips Asmussen



25.05.2010

18.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche
„Jedermann – der mit dem Tod tanzt“, Fausttheater Hamm

28.05.2010

20.00 Uhr
Heinrich-von-Kleist-Forum
Jean-Claude S  f  rian: „Voyages, Voyages“

Feste / Events

02.05.2010

11.00 - 20.00 Uhr
10. Heessener Fun Frühling
Sonntagsöffnung von 13.00 - 18.00 Uhr

07.05. - 09.05.2010

Herringer Markt
Herringer Kirmes

09.05.2010

11.00 - 18.00 Uhr
MaxiCenter Werries
1. Maifest im MaxiCenter

16.05.2010

13.00 - 18.00 Uhr
Herringer Mai-Markt
verkaufsoffener Sonntag
13.00 - 18.00 Uhr

21.05. - 24.05.2010

Martin-Luther-Viertel
1. Prickelndes Winzer- und Weinkellerfest

29.05.2010

16.00 Uhr
Am Sch  ttenort
Sintiplatzfest mit dem „Roman Deros Quintett“

30.05. - 05.06.2010

Sri Kamadchi Ampal Tempel,
Siegenbeckstra  e
Tempelfest mit großer Prozession

Service für gutes Essen

OSSENBRINK LANGHESE
GASTRONOMIE & GV-PARTNER

In der Schlinge 10-14 59227 Ahlen Zentral-Fon: 0 23 82/89 05-0 www.ossenbrink.de
Bestell-Fax: 0 23 82/89 05-55 info@ossenbrink.de



Spargel täglich frisch aus eigenem Anbau!

Spargelhof M  llenhoff
59368 Werne-Horst • Tel. 0 25 99 / 5 46

FRISCHER SPARGEL

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08:30 – 18:30 Uhr
Sa. 08:30 – 16:00 Uhr
So. 08:30 – 12:00 Uhr



telefonische
Vorbestellung
möglich!

Zollstraße • 59071 Hamm • Tel. 0 23 88 / 36 53



Hennenberg
Spargel / Erdbeeren
Sandort 12
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/1239
www.hennenberg.de

Spargel
Erntefrisch genießen!

Besuchen Sie unseren
Hofladen

täglich geöffnet, auch
sonntags



Sie finden unseren Hof an der
L 586 Beckum/Münster zwischen
Sendenhorst und Albersloh

**Vietmanns
M  hlenfeldmarkt**

Den bei
Vietmann's
gekauften Spargel
schälen
wir Ihnen kostenlos

Frisch gekauft,
gratis geschält,
gut gegessen.

Werlerstr. 75 (B63)
Hilbeck u. Wochenmarkt
Hamm

Hamm *aktion*





Reise mit der Parade-Lok

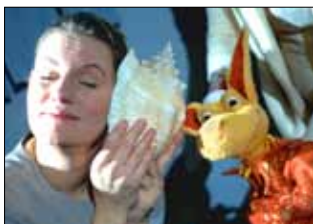
Schöner kann Zugfahren nicht sein: Im gemächlichem Tempo brachte die Museumseisenbahn Hamm Hunderte Besucher zum Weltkulturerbe nach Essen – zur Zeche Zollverein. An der Spitze die Parade-Lok der 1950er-Jahre, die V 200 033. Eine ausführliche Reportage über die Museumseisenbahn finden Sie auf den Seiten 22 bis 24.



Kinder

■ 04.05.2010

15.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
Die Muschellauscherin
Figurentheater PARADOX &
TheaterFusion



■ 07.05.2010

11.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
Spiel der Kräfte
Helios Theater - eine
Koproduktion mit dem
Théâtre Jeune Public,
Straßburg

■ 08.05.2010

08.00 - 14.00 Uhr
**Kinder- und
Jugendtrödelmarkt der
SPD-Heessen**

■ 13.05.2010

ab 14.00 Uhr
Maximilianpark,
Dschungelspielplatz
Sparkassen-Dschungelfest

■ 15.05.2010

15.00 - 17.00 Uhr
Maximilianpark
Klettern hoch 3

■ 19.05. - 20.05.2010

jeweils 11.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
Café Welt
Helios-Theater (ab 5 J.)

■ 22.05. - 01.11.2010

Maximilianpark,
Elektrozentrale
„Über Deutschland“
Erlebnisausstellung für
Familien und Schulklassen
mit Luftbildern von Gerhard
Launer

■ 23. / 24.05.2010

11.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
Hüpfburgenfest

■ 23. / 24.05.2010

Tierpark Grünstraße
**Kinderbauernhof-
Aktionstage**



■ 28.05.2010

10.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„DOT“
Theater Papilio (ab 2 J.)

■ 28.05.2010

17.00 - 10.00 Uhr
Maximilianpark, Glaselefant
**Vollmond-Übernachtung
im Glaselefanten**

■ 29.05.2010

16.00 Uhr
Kulturbahnhof Hamm
„DOT“
Theater Papilio (ab 2 J.)

■ 30.05.2010

15.00 - 17.30 Uhr
Maxipark, Aktionsmulde
**Heiner, der Rockmusiker
für Kinder**

Kino

■ 05.05.2010

17.30 / 20.00 Uhr
VHS-Kino im Cinemaxx
„Giulias Verschwinden“,
Schweiz 2009

■ 03./04./05./06./11./ 13./17./19.05.2010

18.30 Uhr
Martin-Luther-Viertel
LichtSpielTheater
versch. Kurzfilme

Klassik

■ 06.05.2010

18.00 Uhr
Martin-Luther-Viertel
**Bläserensemble des
Kirchenkreises Hamm**

■ 08.05.2010

20.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche
**Chorkonzert mit
„EverySing“**

Literatur

■ 03.05.2010

18.00 Uhr
Nassauer Straße
**LaternenLiteraturlesung
mit Uwe Westerboer**

■ 04.05.2010

18.00 Uhr
Nassauer Straße
**LaternenLiteraturlesung
mit Gaby Kruth**



■ 05.05.2010

18.00 Uhr
Nassauer Straße
**LaternenLiteraturlesung
mit Fritz Aperdanner**

■ 08.05.2010

18.00 Uhr
M&R, Nassauer Straße 28
**„Und der Haifisch, der hat
Zähne...“**
Brecht-Programm mit Mirka
Mauck / Justyna Philipp

■ 10.05.2010

19.00 Uhr
M&R, Nassauer Straße 28
**„Geschichten vom Leben
und Überleben deutsch-
jüdischer Flüchtlinge in
den NL“**
mit Volker Jakob / Annet van
der Voort

■ 13.05.2010

18.00 Uhr
Nassauer Straße
**LaternenLiteraturlesung
mit Heinz Bäumer**

■ 19.05.2010

18.00 Uhr
Nassauer Straße
**LaternenLiteraturlesung
mit der „abisset“**

■ 19.05.2010

20.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Radbad liest

■ 27.05.2010

19.30 Uhr
Buchhandlung Akzente
**Hermann Wenning: „Lauf
zurück ins Leben“**

Messen und Märkte

■ 01.05. - 02.05.2010

11.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
**Gartenmarkt: Blumenlust
und Frühlingsduft**

■ 04.05.2010

10.00 Uhr
Zentralhallen
**Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion**

■ 08.05.2010

10.00 - 16.00 Uhr
Fußgängerzone
3. Hammer Wohnungsbörse

■ 30.05.2010

11.00 Uhr
Zentralhallen
**Sammler- Antik- und
Trödelmarkt**

Parties

■ 07.05.2010

19.30 Uhr
Kulturrevier Radbod
Radbod rockt!

■ 07.05.2010

21.00 Uhr
Tanzschule Güth
Die Abtanzparty für Singles und Paare

■ 12.05.2010

22.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
San-Miguel-Party

Rock, Pop, Jazz

■ 07.05.2010

18.00 Uhr
Martin-Luther-Viertel
„Mur is doll“

■ 08.05.2010

Flugplatz Hamm
STEAM „AVG on Air“ zum Stadtavantgardentreffen

■ 08.05.2010

ab 19.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
Skate-Contest und Rockfestival

■ 11.05.2010

20.00 Uhr
Alfred-Fischer-Halle
JazzLine: „A Russian Play“
Simon Nabatov und Arkady Shilkloper beim Klavier-Festival Ruhr 2010



■ 14.05.2010

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
The Hot Brownies: Seven Soft Cakes And A Hard Bop!
Präsentiert vom Jazzclub Hamm



■ 23.05.2010

15.00 Uhr
Maxipark, Aktionsmulde
„Said et le Groove“
Orient, Jazz, Pop & RAI

und sonst

■ 01.05.2010

11.00 - 23.00 Uhr
Martin-Luther-Platz
DGB-Maikundgebung und Maifest

■ 01.05. - 02.05.2010

11.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark
„Der Klang-Garten von Etienne Favre“

■ 02.05.2010

13.00 - 18.00 Uhr
Bhf. Hamm-Süd
Lokschuppenfest der Hammer Eisenbahnfreunde mit Pendelfahrten



■ 02.05.2010

14.00 - 17.00 Uhr
Maximilianpark
Stelzenart „Die Knautschkapelle“



■ 04.05.2010

19.00 Uhr
Haus Wittenborg
Hammer Ossi-Stammtisch

■ 07./21.05.2010

20.00 Uhr
Tierpark, Grünstraße
Nachtführung mit Imbiß

■ 08.05.2010

09.30 - 18.00 Uhr
FUGe, Widumstr.14
Weltladentag (incl. faires Frühstück)

■ 08.05.2010

15.00 Uhr
Stadtteilzentrum Sorauer Str.14
„Fest der Sinne“

■ 09.05.2010

13.00 Uhr
ab Maximare (Anmeld. erforderl.)
Segway-Tour
Kurpark, Schlösser Heessen und Oberwerries

■ 11./24.05.2010

09.30 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
mit Santa Monika zum neuen Schiffshebewerk Henrichenburg

■ 15.05.2010

15.00 Uhr
Lohschule Hamm-Rhynern
„Offenes Singen“ des MGV „Eintracht“ Rhynern und weiteren sieben Gastchören



■ 18.05.2010

17.00 - 20.00 Uhr
Forum des WA
Beratungstag für Existenzgründer

■ 22.05.2010

16.00 Uhr
ab „insel“, (Anmeld. erforderl.)
Segway-Tour
Ringanlagen, Oberlandesgericht, Burghügel Mark und Maxipark

■ 23.05.2010

14.00 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
mit Santa Monika zum Sommerausflug

■ 23.05.2010

ab 18.00 Uhr
Kirchen / Gemeindehäuser im Kirchenkreis
Nacht der offenen Kirchen

■ 24.05. - 28.05.2010

Kulturrevier Radbod
SchachtZeichwoche – Veranstaltungen zum Thema Bergbau / Zeche



■ 27.05.2010

ab 08.30 Uhr
ab Anleger Hafenstraße
mit Santa Monika zum Mühlenhof

Wangerooze - Beste Lage
FeWo mit Blick auf das Meer,
1 Zi.-App., 2. Etage, NR, für
2 Pers. Tel. 0171-3470347
www.fewo-wangerooze.com

Urlaub an der Nordseeküste
Ferienhäuschen für 5 Personen
in ruhiger Lage, 2 km zum Deich,
Terrasse, Grill, Spielplatz.
www.ferienhaus-luett-matten.de
☎ 0172-5284289

*Erleben Sie Forsthaus-Romantik
in der Dahlemer Heide.*



**Forsthaus
Dröschkau**



04874 Belgern/OT Neußen
Telefon: (03 42 24) 4 51 80
Telefax: (03 42 24) 4 51 99

**Das Tagungs-
und Erlebnishotel
in Sachsen**

Zimmer/Bungalows
Erlebnis-Gastronomie
Tagungen/Familienfeiern
Pauschalangebote

www.forsthaus-droeschkau.de
hotel@forsthaus-droeschkau.de

**Feldfrischer Spargel
- ab Hof -**

In unserem Verkaufsraum
bieten wir Ihnen:
alles rund um den Spargel,
festkochende Ernte-
kartoffeln, herzhaften,
westfälischen Schinken,
landfrische Eier
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!
Öffnungszeiten:
Täglich von 8.30-18.30 Uhr



Fam. Reiner Bröckmann
Sinnerstraße 7
59199 Bönen-Flierich
Tel.: 02383/50362
Weg ist ausgeschildert!

Mit der Museumseisenbahn zur Zeche Zollverein

Nostalgie nach Fahrplan

Die Nostalgie hat in Hamm seinen festen Platz: auf Gleis 13 am Hauptbahnhof. Olivgrün ist der Sonderzug der Museumseisenbahn Hamm. Die dreiachsigen Umbau-Wagen werden gezogen vom ganzen Stolz der Nachkriegs-Bahn: der Diesellok V 200 033.

Der historische Zug ist auf Fahrt zur Kulturhauptstadt Essen. Auf Fahrt zum ehemals größten Bergwerk des Ruhrgebiets. Für viele Mitreisende eine Fahrt in die Vergangenheit, sie wollen sich an die gute alte Zeit erinnern. Als die Bahn noch keine Aktiengesellschaft war – und Ihre Fahrgäste noch keine Klein-Aktionäre, sondern ehrliche Malocher, zum Beispiel in der Zeche.

Über Nebengleise fährt der Sonderzug zu den Industriedenkmalern im Revier, zur Zeche Zollverein und zum Ruhrmuseum. Die Sehnsucht nach der guten alten Zeit nennt man Nostalgie. Jeder kennt dieses Phänomen. Aber wozu ist die Nostalgie eigentlich gut? Vielleicht nähert sich der Hammer Nostalgiezug nicht nur der Zeche Zollverein, sondern auch dieser Frage.

Ehrenamtlich Bahnfahren

In der Lok, dem rot-schwarzen Paradeferd, steht Frank Schwanenberg. Er sieht aus wie man sich einen Lokführer vorstellt: groß, breitschultrig, mit kräftigen Mechaniker-Händen. Selbstbewusst erklärt er den ganzen Stolz der Bundesbahn in den 1950er-Jahren: „An Bord sind zwei Motoren mit insgesamt 2200 PS. 140 Kilometer in der Stunde dürfte man da-



Stolz auf seine „V 200 033“: Frank Schwanenberg im Zugführerstand.

mit fahren. Heute fahren wir aber nur mit Tempo 80.“

Im Hauptberuf fährt Frank Schwanenberg modernere Züge: Er ist Lokführer und Ausbilder bei der Deut-

schen Bahn AG. „Das hier ist mein Hobby. Zusammen mit zwei anderen Lokführern warte und fahre ich die historischen Eisenbahnen“, erklärt er. Doch Schwanenberg ist nicht der einzige, der seinen Beruf zum Hobby gemacht hat. Eine ganze Mannschaft aus Ehrenamtlichen regelt in historischen, blauen Bahn-Uniformen den Ablauf. „Meine Schaffner-Uniform ist allerdings nicht aus den 1950er-Jahren, sondern aus den 1970er-Jahren“, erklärt Michaela Lögten etwas verlegen, bevor sie mit dem historischen Lochgerät die Fahrkarte entwertet. Sie hat ihren kleinen Sohn dabei, auch er trägt stolz eine leuch-

bahn gewonnen. „Wir haben uns sehr gefreut, da wir auch noch nicht in der Zeche Zollverein waren“, sagt Enstrup ganz sachlich.

Bei seiner Frau Marlies löst die Zug-Einrichtung dagegen lebhaft Erinnerungen aus. Gedeckte Brauntöne, dunkelrote Vierer-Sitze. Riesige Gepäckablagen. Kleine Messingplatten mit Sitznummern und Hinweisen. An all das erinnert sie sich bestens: „Mit solch einem Zug bin ich als Kind mit meinen Eltern immer von Kamen nach Hamm oder nach Dortmund gefahren.“

Eine echte Attraktion sind nicht nur für Marlies Enstrup die kleinen offe-



Alles originalgetreu: Auch die Uniformen der ehrenamtlichen Helfer.

tend blaue Bahnuniform.

Genau wie in der Kindheit

Die Vierer-Sitzreihen stehen im Nostalgie-Zug sehr eng: Es ist fast unmöglich aufzustehen, ohne die Beine des Gegenübers zu berühren. Das wirkt als Gesprächsöffner auf den 100-Minuten-Fahrt. Eigentlich ist Volker Enstrup schon seit vielen Jahren nicht mehr mit der Bahn gefahren – und Nostalgiker ist er auch nicht. Nun hat er aber bei der Lokalzeit des WDR zwei Tickets für die Museumseisen-

nen Plattformen zwischen den Abteilungen: die warme Frühlingsluft pustet durch die Haare, man riecht das Gras der anliegenden Felder und spürt jede Erschütterung. Über Gelsenkirchen-Bismarck und Oberhausen erreicht der Zug den Bahnhof Essen-Altenessen und fährt dann über die ehemaligen Anschlussgleise der Zeche Zollverein seinen Endpunkt an einem neuen Bahnsteig direkt vor dem Gelände.

Ehrlich ungesunde Arbeit

Für die Fahrgäste ist eine Führung

***** Gästehaus Schneider**

Auf dem Thanisch 4a, 54487 Wintrich, 6 DZ mit DU/WC/ÜF, 20-24 €/Pers., FeWo bis 3 Pers., Tel./Fax: 06534/8084 www.gastehaus-schneider.de

Urlaub im Bayerischen Wald

*****Bauernhof-Gasthaus**

Hallenbad, Kegelbahnen, HP ab 29,- €, Hausprospekt.

Tel. 0 99 63 / 7 56

www.gasthaus-dirscherl.de

In ruh., zentr. Lage, Nähe Schwarzwald bietet gemütl. kinderfrdl. FeWos f. 2-4 Pers. m. TV, Radio, Tel.

1 Whg. rollstuhlgerecht.

Fam. Fritz, 79206 Breisach/Gründlingen

Tel. 0 76 68 / 3 95 • Fax 10 72 • www.fritz-fewo.de



Gasthaus - Pension

„Zum fröhlichen Weinberg“

Gästezimmer m. DU/WC, Terrasse. Ab einer Woche Aufenthalt ab 18,50 € pro Pers. und Tag inkl. reichh. Frühstück.

Tel. 02671-4193, Fax 917559

e-mail: weinberg-cochem@t-online.de

Café-Pension Bachtelhaus

die gepflegte, gemütliche Familien-Pension, Zimmer mit DU/WC, TV, ÜF ab 21,- € p.P., incl. Bergbahnen! 87561 Oberstdorf, Breitachstr. 17 Tel.: (0 83 22) 36 53, Fax: 68 20 www.bachtelhaus.de

BEI HAMELN

2 neue FeHs'r. 4 u. 8 Pers., Reitanlage

Ausritte und Reitunterricht!

0172-5 43 07 00

www.weser-mountain-stable.de

Südl. Ostallgäu am Forggensee Radwander-/Wandergebiet!!

Idealer Ausgangspunkt für viele Unternehmungen.

Gemütl. FeWo*** auf schönem Bauernhof mit Südbalkon und freiem Blick auf Berge, See und Königsschlösser. Sehr ruhige, jedoch zentrale Lage.

Tel.: 0 83 62 / 64 52

www.ferienhof-hampp.de

Gasthaus - Pension

Moselgruss

Gepflegte Zimmer + familiäre Atmosphäre, gutbürgerliche Küche. HP 159,- € pro Person im DZ. Anreise Sonntag - Abreise Freitag. Inkl. Fahrräder, viele Wander- und Schiffsausflüge an Rhein und Mosel.

☎ 0 26 07 - 2 23 • www.moselgruss.de

Relax-Schlosshotel-Ranzin zw. Ostsee und Peene

Wo Urlaub am schönsten ist!

Fränkische Gastlichkeit mit mediterraner Küche. DZ für 2 Pers. ab 54,- €, Suiten ab 76,- €, alle Suiten mit Pool od. Dampfkabine.

Tel.: 03 83 5516 87 12 oder

www.schloss-ranzin.de



Hochdruckreiniger Wasserpumpen

KÄRCHER -Service

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Hauswasserwerke,
Garten-, Tiefbrunnen-, Wasserpumpen,
Filteranlagen, Kehrmaschinen,
Hochdruckreiniger und
Armaturen-Programm
Ersatzteile und Reparaturen
aller Art.

Kommen
Sie zu uns,
wir beraten
Sie gern.

A. Averberg • Ahlen • Beckumer Straße 58
Telefon: 02382-63153 • Fax: 61718

Kfz-Meisterbetrieb

André Osthus

AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT

Super Aktionspreise im Mai

Klimaanlagenwartung **45,00 €**
und Füllen, inkl. Kühlmittel • Klima-Öl • UV-Mittel

Klimaanlagenwartung mit Desinfektion **60,00 €**
und Füllen, inkl. Kühlmittel • Klima-Öl • UV-Mittel

HU + AU **69,00 €**
Mo. 8.45–9.30 Uhr, Di. 10.00–11.00 Uhr,
Do. + Fr. 14.30–16.00 Uhr

UNSER SERVICE

ACHSVERMESSUNG • MOTOR • KUPPLUNG
STOSSDÄMPFER • INSPEKTION • BREMSEN
REIFEN • ELEKTRIK/DIAGNOSE • HU/AU*

*§ 29 HU Abnahme erfolgt im Namen und Rechnung einer
anerkannten Prüfungsorganisation

André Osthus • Römerstraße 18a • 59075 Hamm
Tel.: 0 23 81 / 3 71 66 84 • Fax: 0 23 81 / 3 71 66 87

über die Zeche Zollverein reserviert. Während der 90 Minuten erfährt man nicht nur viel über die Kohleförderung, sondern auch über die Arbeitsbedingungen der Kumpel: Durchschnittlich 45 Grad unter Tage, riesiges, schweres Werkzeug, Unfälle, Staublungen. Nur 45 Jahre wurden die Bergarbeiter auf der Zeche Zollverein deshalb durchschnittlich alt. Das unvorstellbar harte Arbeitsleben, das so viele Opfer unter den Kumpeln forderte, lässt wenig Raum für Schacht-Nostalgie.

Auf der Rückfahrt über das nördliche Ruhrgebiet ist die Stimmung



Eng ging es zu in der alten Bahn.

deutlich nachdenklicher. „Heute kann man sich gar nicht mehr vorstellen, unter solchen Arbeitsbedingungen arbeiten zu müssen. Dagegen haben wir es gut“. Diese Sätze fallen in vielen Gesprächen. Während die Nostalgie-Eisenbahn durch das nördliche Ruhrgebiet tuckert und Hamm noch weit ist, sind die Passagiere der Frage nach dem Sinn der Nostalgie schon ganz nahe gekommen. Die Nostalgie kann die Vergangenheit nicht auf Dauer beschönigen. Letztendlich versöhnt sie sogar mit der Gegenwart.

Natürlich genießen.



Natur-Solebad
Werne



Sommer, Sonne, Solebad!
Erholung und Spaß für
die ganze Familie.

Natursolebad Werne GmbH
Am Hagen 2 • 59368 Werne • www.solebad-werne.de



Denken. Daten. Druck.

**GRIEBSCH & ROCHOL
Druck GmbH & Co. KG**

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

Wir sind für Sie da!



Radstation

Willy-Brandt-Platz 1 • 59065 Hamm • Tel.: 0 23 81 / 9 27 191

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 05:15 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 07:00 – 22:00 Uhr



Evangelisches Perthes-Werk e.V.

seit 1888

Getränke Schürmann

Stadt Hamm
Sekt trocken

Flaschengärung
fruchtiges, trockenes Cuvée
hochwertige Ausstattung
0,75l • (7,93 €/Liter)

5.95



Das Wein- und Spirituosenfachgeschäft in der Stadtmitte

Weinprobe kompetente, individuelle Weinberatung Präsente dekorativ verpackt	Geschenkgutscheine Treuekarte mit monatlicher Verlosung Kaffeehauservice	22 Parkplätze Große Auswahl an Bieren, Säften, Erfrischungsgetränken
--	---	---

Widumstr. 24 • 59065 Hamm • Tel (02381) 2 57 00 • Fax 2 57 06

Sparkassen-Finanzgruppe



Das extralaut Musikpaket.
Songs, Tickets, News und
mehr: www.soundaccount.de

**sound
account**

soundaccount.
Nichts für schwache Ohren.



Wie wär's mit 120 Musik-Downloads im Jahr, Gewinnspielen mit Chancen auf exklusive Tickets, supergünstigen Fan-Artikeln und einem Internet-Portal voller Musik-News und Videoclips? Und einer dazu passenden ganz speziellen Sparkassen-Kreditkarte? Dann schnell bei uns oder unter www.soundaccount.de vorbeischaun. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Urlaub in Bayrischzell - Oberbayern
Hotel Alpenrose
 Erholung pur
*Wandern und Nordic Walking
 rund um den Wendelstein. Ausflüge
 nach Kufstein und Kitzbühel.*
 Buchungen unter
 Tel. 08023/819306 • Fax 819307
 email: info@bayrischzell-alpenrose.de

Zell/Mosel
 ****FeWo (60 m²), ruh. Lage, 2-4 Pers.
 2 Zi., Kü., DU/WC, Balkon, Tel., TV, P. 40,- €, inkl. Wäsche, kinderfreundlich und tierlieb.
Haus Felsenkeller
 Tel.: 0 65 42 / 98 66 26 • Fax: - / 98 66 99
 www.hausfelsenkeller.de

☆☆☆ **Komfort-Pension Stiegelmeier**

Alle Zimmer mit DU/WC, Tel., inkl. Kabel-TV, Radio, Weckuhr, Minibar
 Mietsafe, z.T. Balkon, Fön, Hallenbad, Solarium, Lift, Frühstücksbuffet.
 Abends Menüwahl.
 ÜF pro Tag ab 32,50 €
 Halbpension pro Tag ab 45,50 €
 Pauschalangebot!

Astenweg 1 • 59955 Winterberg • Tel. 0 29 81/4 21 • www.stiegelmeier.de

 **Frankfurter Str. 2, 49214 Bad Rothenfelde**
 Tel. 0 54 24 / 21 66-0, Fax 21 66 99
 www.hotel-bad-rothenfelde.de

Wellnesstage:
 Ein paar Tage Urlaub nutzen, um neue Energie zu tanken, die frische Brise der gesunden Salzlufte der Salinen zu atmen und einfach den Alltag zu relaxen.

- 3 Übernachtungen im DZ,
- 1 Begrüßungscocktail, incl. Schwimmbad- und Saunabnutzung,
- 2 Massagen pro Person
- 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet,
- 1x Candle-Light-Dinner (incl. 1 Flasche Wein), Preis p.P. **210,- €**
- 2 x 3 Gänge-Menue

7 Tage VP 399,- €

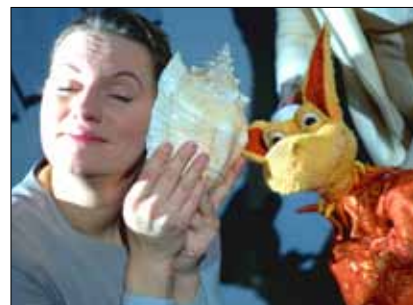
 **„5 Tage Erholung pur!“**
 in der Lüneburger Heide
 4 Ü inkl. Frühst. u. Abend-Büfett,
 4 Tageskarten f. d. Jod-Sole-Therme,
 kostenloser Fahrradverleih.
 ab **€ 199** p. P. im DZ
 *** **Das Haus am Walde**
 29549 Bad Bevensen
 Tel. 0 58 21 / 9 82 40 • Fax 98 24 19
 www.das-haus-am-walde.de

REICHELDSHEIM
 IM NATURPARK ODENWALD

 **Staatlich anerkannter Luftkurort**
 im schönen Odenwald

Natur erleben, Wandern, Erholen, Schwimmen,
 Reiten, Radfahren, Wohnmobilstellplatz

Tourist-Information
 Bismarckstraße 43, 64385 Reichelsheim
 Tel.: 06164 / 50826, Fax: 50833
 Internet: www.reichelsheim.de
 touristinfo@reichelsheim.de



Schafft es Alma bis ans Meer?

Am 4. Mai im Kulturbahnhof

Alma, das Meer und die Angst

Einmal das Meer sehen! Los geht die Fahrt – der Koffer ist gepackt, die Wohnung ist versorgt. Alma könnte ihre Reise jetzt endlich beginnen. Könnte, wohlgermerkt. Denn Alma hat Angst – vor der Türschwelle, vor der Treppe, vor der Bushaltestelle. Da ist es besser, zuhause zu bleiben. Aber Almas Sehnsucht nach dem weiten Meer ist groß. Und so macht sie sich jeden Morgen aufs Neue bereit, wenn der Wecker geklingelt hat. Das Figurentheater „Paradox & TheaterFusion“ setzt diese poetische Geschichte am 4. Mai um 15 Uhr im Kulturbahnhof in Szene.



Beim Klangkosmos gastiert am 18. Mai das 20-köpfige Ensemble „SambaSunda“ aus Indonesien – mit einer Vielzahl von Instrumenten: von der Sumatra-Oboe über Gongs und Bambusrasseln bis zu Metallofonen. Das Konzert beginnt um 17.30 Uhr in der Lutherkirche. Der Eintritt ist frei.

In der Alfred-Fischer-Halle

Jazz mit zwei Virtuosen: „A Russian Play“

Das Klavierfestival Ruhr kommt am 11. Mai mit einem ganz besonderen Konzert nach Hamm: Pianist Simon Nabotov und Hornist Arkady Shilkloper, zwei begnadete Virtuosen bester russischer Schule, sind im Rahmen der „Jazz Line“-Reihe in der Alfred-Fischer-Halle zu Gast. Das Motto: „A Russian Play“. Begleitet werden sie von der WDR-Bigband unter Leitung von Michael Abene.

„Seine Kontrolle über sein Instrument und seine Kreativität haben einen neuen Standard gesetzt. Selbst Julius Watkins, sein Idol, hat niemals solche Ergebnisse produziert“, schrieb die „Jazz Times USA“ über den Hornisten Arkady Shilkloper, der seit der Auflösung der ehemaligen Sowjetunion unabhängig als Solokünstler arbeitet. Simon Nabotov gilt als Energiebündel sondergleichen, das schwierigste Technik-



Anforderungen locker bewältigt, über viel Humor verfügt, mit Drive und Verve die Tasten bedient und in seinem ausdrucksstarken Spiel Emotionalität und Intelligenz verbindet.

Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen, unter der Ticket-Hotline 01 80 / 5 00 18 12 und unter www.klavierfestival.de.



Bad Sachsa / Südharz
FeWo/App., 2-5 Pers., Nähe Erlebnisbad. Garten + Grill.
Tel.: 0 55 23 / 30 38 16
www.hausgertrud-badsachsa.de

Entspannung und Ruhe in der Altmark
gemütliche Ferienwohnungen 2-9 Pers.
z. T. behindertengerecht und barrierefrei
Ferienwohnungen Hartstock
Dorfstr. 2 • 29416 Vissum OT Kassuhn
Tel. 03 90 34 / 3 38 • Fax: 4 23 85
www.urlaub-in-kassuhn.de

2 FeWo bis 13 Pers. im Frankenwald
Du/WC/TV, Zusatzbetten möglich.
Gute Wandermögl., Kleintiere erlaubt.
150,- bis 170,- € pro Whg./Woche.
Pro Pers. 5,- € • Tel. 0 92 61/9 21 63

Sylt! Sonnige 2 Zi. FEWO,
Südbalkon, günstige Preise.
www.sylturlaub-vahl.de
od. 0160/6 40 88 10.
Freie Termine ab sofort!

Gasthof - Pension - Metzgerei Lindenhof im Bayerischen Wald
94518 Spiegelau, Tel. 0 85 53 / 9 13 41, www.lindenhof-spiegelau.de, info@lindenhof-spiegelau.de
Unser Landgasthof liegt im schönen Bayerischen Wald, direkt am Nationalpark. Familiäre Atmosphäre und bayerischer Humor erwarten Sie in unserem Haus. Mod. Zi. mit DU/WC, TV, teilw. mit Balkon.
ÜF p.P. im DZ ab 25,- € Reichhaltige und abwechslungsreiche Speisekarte

In der Lüneburger Heide
Campingplatz und Mobilheimpark Bad-Bodenteich
Der ideale Urlaubsort für Camper, ganzjährig geöffnet!
Moderne sanit. Anlagen mit allem Komfort.
In unmittelbarer Nähe: modernes beheiztes Wald-Schwimmbad, herrliche Wälder und Heide.
29389 Bad-Bodenteich, Tel. (0 58 24) 13 00 + 24 39
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Plätze ab 100 m²

HAUS NISSEN
Wyk auf Föhr
In RUHIGER LAGE bieten wir komfortable, kinderfreundliche FeWos für 2-4 Personen.
Rufen Sie uns einfach an!
Tel. 0 46 81 / 6 95, Fax: - / 51 99
www.foehr-ferien.com/041

Hus an d' Deep
26553 Dornumersiel, Oll Deep 39
Telefon 0 49 33 - 13 42
Wir bieten FeWos in schöner Lage, 10 Min. v. Strand! TV, Waschm., Geschirrspüler, Tel., Kinderbett, Wäsche vorh. Angemögl., ideal zum Erholen. In der Vor- und Nachsaison Sonderpreise!

Eleganz HOTEL
Demminer Straße 17
17121 Rustow/Loitz
Tel.: (03 99 98) 3 35 00
Fax: (03 99 98) 3 35 02 22
E-Mail: info@hotel-eleganz.de
Web: www.hotel-eleganz.de

Kleines Hotel mit 13 Doppelzimmern (davon 1 Zimmer behindertengerecht), 60 Restaurantplätze, große Terrasse, mediterrane Küche, HP.
Das Hotel ist 15 km von der A 20 entfernt und liegt im Peenetal, in Mecklenburg-Vorpommern. Wir bieten Fahrräder, Kutschfahrten, Flussfahrten auf dem Peenedelta und Touren im eigenen Bus (10 Personen) zu den Ostseeeinseln und z. B. zu den Störtebekerfestspielen.

Campingplatz „Seeblick“
Einzigster familienfreundlicher Campingplatz an der Westküste Schleswig-Holsteins ohne Deich
ADAC-Empfohlen
Mietwagen v. 12,- bis 25,- €
www.camping-seeblick.de
Telefon: (0 48 41) 33 21, Fax 57 73

Wir sind Partner der Stadtwerke

Damit die Chemie stimmt...

KÖSTER & BÖMCKE G M B H
& CO. KG
Schwimmbadpflegemittel



Kanalstraße 43 · 44147 Dortmund
Telefon: 02 31/ 98 20 25 – 0 · Telefax: 02 31/ 98 20 25 – 49
E-Mail: info@koesterboemcke.de
www.koesterboemcke.de

Meisterbetrieb

FLIESEN ROTERMUND



Büro · Ausstellung · Lager
Viktoriastr. 136 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 9 40 51 0
Telefax 0 23 81 / 9 40 51 18

STW

Straßen-, Tief- und Wegebau
GmbH & Co. KG

Straßenbau · Tiefbau · Wegebau

Weetfelder Straße 156 · 59077 Hamm
Telefon (0 23 81) 4 36 40 80
Telefax (0 23 81) 4 36 40 82
E-Mail: info@stw-hamm.de

Sie haben: **Schrott**

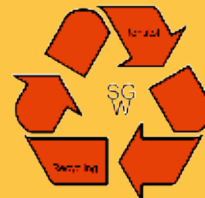
(Eisen, Blechteile, Kabel, Kupfer, Messing, Alu, Zink,
Waschmaschinen, Fahrräder, Autobatterien)

- Wir verwiegen vor Ort
- Sofortige Barauszahlung
- Mulden- und Containerdienst
(Holz, Müll, Bauschutt, alte Reifen)

Silke Güthmann Warenhandel GmbH

Neuwerk 5
59457 Werl
Tel.: 0 29 22 / 9 10 98 05
Fax: 0 29 22 / 9 10 98 07
Handy: 0170 / 4 12 90 32

Mo.-Fr. von 8.00 bis 17.00 Uhr



MASCHINENSANIERUNG UND INSTANDSETZUNG

UNSERE LEISTUNGEN

- Überholung und Reparatur
- Maschinensanierung
- Ersatzteilerfertigung
- Bau von Schalt- und Steueranlagen

DeHaDe

BELFOR DeHaDe GmbH
Wittekindstraße 99
59075 Hamm
Telefon 02381 / 9 73 10 - 80
Fax 02381 / 7 78 27
E-mail dehade@de.belfor.com
www.dehade.de

24-STUNDEN-NOTRUF: 0800 0334233 (kostenlos)



**Original
Superclean**

**Produkte für perfekte
Schwimmbadhygiene**



Original Superclean
Karl-Heinz Rellecke · Lange Reihe 23
59071 Hamm · Telefon: 0 23 81 / 37 14 99 u. 37 14 76
Telefax: 0 23 81 / 37 10 22 · www.original-superclean.de

Intensive Vorbereitungen in Hamms Freibädern auf die neue Saison

Pack die Badehose ein

Pack die Badehose ein ...“ Tausende Hammer Schwimmfreunde freuen sich auf die neue Saison, auf Sommer und Sonnenschein, auf unbeschwertes Vergnügen. Auch Ulrich Lehmköster und seine 30 festangestellten Mitarbeiter freuen sich auf den Start in die neue Saison. Bevor es wieder losgeht, liegen schon arbeitsreiche Monate hinter ihnen. „Wir unterziehen die Freibäder regelmäßig einer intensiven Fitnesskur, damit sie ständig in einem technisch optimalen Zustand bleiben. Damit beginnen wir bereits im Herbst. Bis Anfang Mai muss alles fertig sein.“

Im Freibad Süd stand in diesem Jahr vor allem die Sanierung der „bei den Kindern sehr beliebten Rutschen“ an. Zahlreiche der blauen Kunststoffschalen wurden ausgetauscht, so dass sich die 65 Meter langen kurvenreichen Bahnen jetzt wieder in Bestform befinden. „Außerdem haben wir es nach dem strengen Frost mit klassischen Fliesenschäden zu tun gehabt“, berichtet der Centerleiter Bäder bei den Stadtwerken Hamm.

Gleiches gilt für das Freibad im Selbachpark an der Kamener Straße, das Ulrich Lehmköster oft Kopfzerbrechen bereitet: Es liegt in einem Bergsenkungsgebiet. „Trotz einer speziellen Konstruktion entstehen immer wieder Undichtigkeiten, die umfangreiche Reparaturen erfordern.“ Als nächste größere Maßnahme stehe eine Erneuerung des oberen Beckenrandes an – des „Beckenkopfes“, wie der Centerleiter fachmännisch sagt. Wegen der Kostenfrage laufen zurzeit Gespräche mit dem Bergbau als Schadensverursacher.

Seit Übernahme der Frei- und Hallenbäder im Jahr 1995 haben die Stadtwerke viel Geld in deren Verbes-



Nicht nur aus der Vogelperspektive attraktiv: das Freibad Süd.

serung investiert – insgesamt zehn Millionen Euro. „Wir konnten die Attraktivität steigern“, blickt Lehmköster zurück, „und haben insbesondere die

Technik auf den neuesten Stand gebracht, nicht zuletzt mit Blick auf den Energieverbrauch.“ Die Beteiligung an dem „Ökoprotit“-Projekt, dessen Ziel die betriebliche Kostensenkung durch vorsorgenden Umweltschutz ist, habe noch einmal zu einer Energieersparnis von zehn Prozent geführt.

„Unser Bestreben ist natürlich“, so Ulrich Lehmköster, dass sich die Badegäste bei uns wohlfühlen.“ Dies ist ganz offensichtlich der Fall, denn jedes Jahr kommen 370 000 Besucher in die beiden Freibäder und die drei Hallenbäder: in die Lagune Herzingen, in die Familien-Oase Heessen und in das Sport-Aquarium Bockum-Hövel (plus 440 000 Besucher des Maximares). Das liegt auch an den benutzerfreundlichen Öffnungszeiten. So ist das Freibad Süd für Frühschwimmer („mindestens 40 jeden Tag“) schon ab sechs Uhr geöffnet, die Hallenbäder ab 6.30 Uhr.



Centerleiter für fünf Frei- und Hallenbäder: Ulrich Lehmköster.



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10	M Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann Soester Str. 269 Tel. 8 23 39
B Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86	N Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	DocMorris-Apotheke J. Brinkmann Hammer Str. 74a Tel. 3 04 07 10
C Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30	O Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	Sonnen-Apotheke S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66
D Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50	P West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	Strauß-Apotheke I. v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11
E Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	Q Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66
F Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke E. Nieder MPH (Pelkum) Große Werlstr. 2 Tel. 40 04 87	Stephanus-Apotheke H.-P. Bär Hauptstr. 16 (B.-Hövel) Tel. 7 78 70	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffter, (Heessen) Heessener Markt 1 Tel. 3 00 68
G Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damberg-Apotheke H. W. Schmulh, (Westtinnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50	S Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhyern) Unnaer Straße 9 Tel. (0 23 85) 50 21
H Rosen-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 14 Tel. 97 03 30	T Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Straße 22 Tel. 7 50 45
I Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Tel. 5 11 82	Apotheke am Pelkumer Platz A. Rauscher Pelkumer Platz 3, (Pelkum) Tel. 3 05 93 83	U Pinguin-Apotheke im Kaufland (Ha.-Westen) St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentrop Weg 197 Tel. 98 02 70
J Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65	V Brücken-Apotheke Herr Thomas Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	Maxi-Center-Apotheke R. Kahlsch, (Werries) Ostwenemarstr. 100 Tel. 37 14 14
K Stern-Apotheke M. Voormann Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhyern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10	W Sanicare-Apotheke am EVK P. Röder Werler Str. 110 Tel. 8 76 80 66	Bären-Apotheke Herringen K. H. Voormann Fr.-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80
L Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	X Von-Kleist-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Bahnhofstr. 4 Tel. 97 39 60	Dorf-Apotheke T. Nitschke (Pelkum) Wischerhof. Str. 54 Tel. 40 45 17

Mai

E 1 Samstag
F 2 Sonntag
G 3 Montag
H 4 Dienstag
I 5 Mittwoch
J 6 Donnerstag
K 7 Freitag

L 8 Samstag
M 9 Sonntag
N 10 Montag
O 11 Dienstag
P 12 Mittwoch
Q 13 Donnerstag
R 14 Freitag

S 15 Samstag
T 16 Sonntag
U 17 Montag
V 18 Dienstag
W 19 Mittwoch
X 20 Donnerstag
A 21 Freitag

B 22 Samstag
C 23 Sonntag
D 24 Montag
E 25 Dienstag
F 26 Mittwoch
G 27 Donnerstag
H 28 Freitag

I 29 Samstag
J 30 Sonntag
K 31 Montag

1 2 3 4



das sind Wir

Apothekerin Brigitte Wigand-Heppelmann



center

Sonnenburg KG

Wir lieben Lebensmittel.

Ostwennemar Str. 100
59071 Hamm - Werries

Telefon 0 23 81 / 3 05 45 74

Fax 0 23 81 / 3 05 46 87

Montag bis Samstag: 7.00 - 21.00 Uhr

Alter Uentroper Weg
59071 Hamm - Werries

Telefon 0 23 81 / 98 31 48

Fax 0 23 81 / 98 31 91

Montag bis Samstag: 8.00 - 20.00 Uhr



Besser kann man es nicht treffen.

Ihr Direkteinstieg in die 1. Liga der Krankenkassen. Überzeugen Sie sich von unseren vielen Extraleistungen und unserem ausgezeichnetem Service in Hamm.

Knappschaft | Sedanstraße 3 | 59065 Hamm

www.knappschaft.de oder 08000 200 501 (gebührenfrei)



KNAPPSCHAFT
SICHER BESSER LEBEN

Ardeyer Straße 27
58730 Fröndenberg
Telefon: 02373 - 17483-26
eMail: info@teamadditiv.de



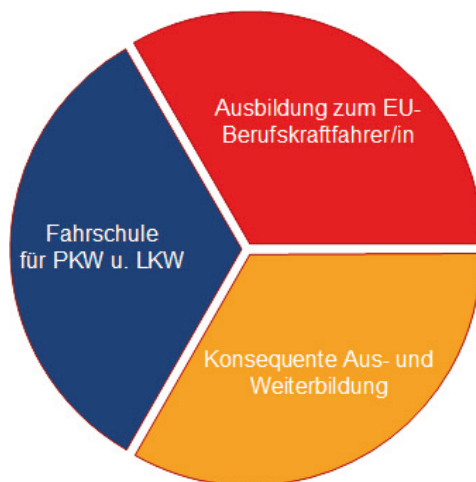
Ihr Ausbildungszentrum für Kraftfahrer

teamadditiv GmbH & Co.KG ist ein ISO 9001:2008 zertifizierter und AZWV anerkannter Bildungsträger.

teamadditiv - für Ihre qualifizierte Ausbildung

additive sind Zusatzstoffe, die Produkten zugesetzt werden, um bestimmte Eigenschaften zu erreichen oder zu verbessern. (Wikipedia). Beim verbessern Sie Ihre Eigenschaften rund um den Beruf des Kraftfahrers: Lassen Sie sich komplett ausbilden, vom Führerschein, über die Berufskraftfahrerausbildung bis hin zur Weiterbildung gem. BKrFQG. Falls möglich, kann dies staatlich gefördert werden. Wir helfen Ihnen bei allen Fragen und Anträgen.

teamadditiv - sichern Sie Ihre Zukunft.



Aktuelle Kurs-Angebote:

Eco-Training

Dauerhaftes Kraftstoff sparen - bringt dauerhaften Erfolg. Theorie und Praxis-Kurse mit messbarem Erfolg.
Für PKW und LKW Fahrer

Gabelstaplerschulung

Der sichere Umgang mit dem Gabelstapler und den Waren.
Jeden Monat neue Kurse - Termine auch Samstags möglich

Berufskraftfahrer-Weiterbildung

In allen 5 Modulen der Weiterbildung können wir Sie fit machen. Jede Woche startet ein neuer Kurs. Sie können jederzeit einsteigen.
Spezielle Angebote für Expeditionen und für Kraftfahrern, halten wir für Sie bereit.

Telefon: 02373 - 17483 - 26
www.teamadditiv.de

Frauen bilden



Frauen aus



Neues Ausbildungskonzept für Frauen: Werden sie qualifizierte Berufskraftfahrerin!

- qualifizierte Ausbildung von Frauen vermittelt
- Ausbildung auch für Einsteigerinnen geeignet
- Ergänzung der Ausbildung mit frauen-spezifischen Themen wie z.B. allein im LKW unterwegs, Hygiene u.a.

Ab Januar 2010 geht es los !
Sind Sie dabei?

Telefon: **02373 - 174 8326**